

Was ändert das Werden: Von einer erneuerten Notwendigkeit des Rechts des Kindes

Prof. François Ansermet

Psychoanalytiker

Honorary professor of the Universities of Geneva and Lausanne

Ehemaliger Leiter des Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienstes des Genfer Universitätsspitals (HUG)

Träger des Projekts «Maison de l'enfance et de l'adolescence»

Mitglied der Stiftung Children Action

Mitglied des Nationalen Ethikrats in Paris (2013–2021)



**Kinderrechte – Wie Städte die Rechte aller Kinder berücksichtigen können
Städteinitiative Sozialpolitik
Genf, 13. September 2024**

Recht auf Schutz

Übereinkommen über die Rechte des Kindes, 20. November 1989

Artikel 3 Absatz 2

... Recht auf Schutz ...

Artikel 6

1. Die Vertragsstaaten erkennen an, dass jedes Kind ein angeborenes **Recht auf Leben** hat.

2. Die Vertragsstaaten gewährleisten in grösstmöglichem Umfang das Überleben und die **Entwicklung** des Kindes.

Berücksichtigung des Kindeswohls

Übereinkommen über die Rechte des Kindes, 20. November 1989

Artikel 3

1. Bei allen Massnahmen, die Kinder betreffen, ist das Wohl des Kindes ein Gesichtspunkt, der vorrangig zu berücksichtigen ist.

Recht auf Anhörung

Übereinkommen über die Rechte des Kindes, 20. November 1989

Artikel 12

... Recht des Kindes, seine Meinung in allen das Kind berührenden Angelegenheiten frei zu äussern ...

**«Das Recht, eine Kindheit zu haben ... »
Children Action**

... Recht auf Unbekümmertheit!

... Recht, zu werden!

**... Recht, dieses Werden
mitzubestimmen!**

Anerkennung der Rechte des Kindes

? // ?

Anerkennung des Leids

und gleichwohl ...

«Ich weiss schon, aber trotzdem!»

Was ist ein Kind?

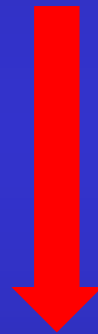
Infantile Amnesie!

- Kein Erwachsener im Miniaturformat
- Kein «Anhängsel der Eltern»
- Nicht nur ein «unreifes» Wesen
- Kein zu modellierendes Objekt

... sondern ein eigenständiges **Subjekt** /
Rechtssubjekt

Das forschende Kind!

**Das Kind – infans
was nicht spricht**



**an dessen Stelle gesprochen wird
das Kind als Objekt aller Projektionen**

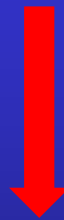
Der Stimme des Kindes Raum geben ... und diese hören!

(Art. 3 Abs. 1)

Anerkennung des **Kindes als Rechtssubjekt**, der grossen Bedeutung des Kindes in unserer Gesellschaft

(Art. 12)

Recht des Kindes, seine Meinung in allen das Kind berührenden Angelegenheiten **frei zu äussern**, ...
impliziert das **Recht, angehört zu werden!**



Wege, um das Kind anzuhören?

Kinder-/Jugendparlament – Kinder-/Jugendrat

Kinder-/Jugendparlament – Kinder-/Jugendrat

Ort des Austauschs und der Diskussion

Partizipative Strukturen

Vertrauen von Erwachsenen und Behörden

Die Zukunft denken

Nutzen sowohl für die Mitglieder selbst als auch die Gemeinschaft

Wie soll man es angehen, damit es keine Illusion bleibt?

Paradox Kinderrecht

Das Kind anhören

Artikel 12: ... Recht des Kindes, seine Meinung in allen das Kind berührenden Angelegenheiten frei zu äussern



- Aus dem Kind keinen «kleinen Erwachsenen» machen
 - Das Kind ist Teil der «Welt, in der Menschen jeden Alters gleichzeitig zusammenleben»
 - Nicht in Richtung einer «Tyrannei der Mehrheit» gehen
- Siehe Hannah Arendt, Die Krise der Erziehung*

Die Stimme des Kindes berücksichtigen!



Geringschätzung

Berücksichtigung

Beim Kind steht die **Zukunft** auf dem Spiel!

«Das Kind ist des Mannes Vater»

Freud mit einem Zitat des
Dichters Wordsworth

Die Zukunft = Funktion des **Werdens**

Im Werden kann **alles ändern!**

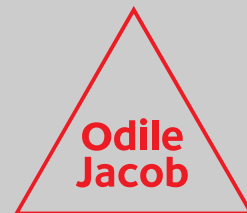
woher man kommt

=/=

was man wird

François
Ansermet

L'ORIGINE
À VENIR



Der Zeitpunkt Null – die Begegnung!

Was war, ist nicht mehr

Was sein wird, ist noch nicht

Die Zeit ist aufgehoben

T0 zwischen T1 und T2

T0 Zeitpunkt der Begegnung



Eine andere Geschichte ist immer möglich!

Genf:

MEA / Maison de l'enfance et de l'adolescence

... ein «anderes Spital»! ...



Möbius:

eine einzige Seite zwischen innen und aussen ... «Unendlichkeitsprinzip» ...



- Entstigmatisierung
- Durchlässigkeit zur Stadt – die Stadt einschliessen
(die Stadt «einschliessen» statt aus der Stadt «ausschliessen»)
- Erfindung (Erfindung des Alltags)
- Kultur: auch die unsichtbaren Verbindungen
- ... «unendliche Orte» (Nicola Delon)

MEA:

ein Ort und eine Zeit

- für die Begegnung**
- für die Verbindung**
- für die Einzigartigkeit**

Psychische Krise:

- unterbrochene Verbindung zu sich selbst
- unterbrochene Verbindung zum anderen

(Familie/Gesellschaft/Kultur)



Neu zu knüpfende Verbindungen «*care*»:

Ziel u. Bedingung psychischer Versorgung (*cure*)



Verbindung zur Stadt / Kultur

«Care»

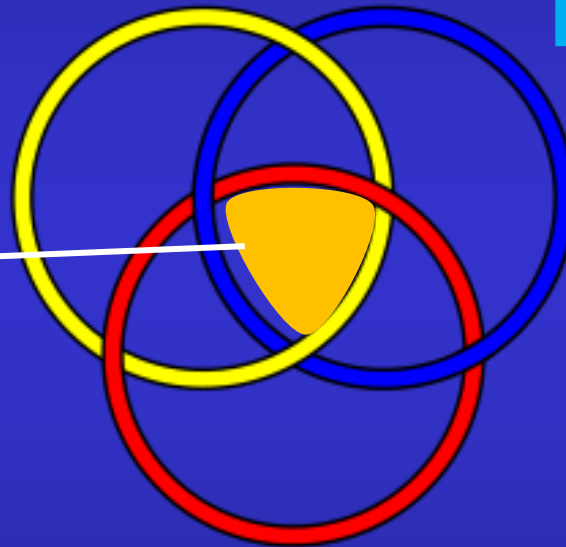
**Kultur – Kunstbegegnungen –
Theater, Musik, Film, Tanz**

**Stadt – Soziale Begegnungen –
Betreuung, Vereine, Radiostudio**

**Das andere
Spital!**

**Gesundheitsversorgung – Klinische Begegnungen –
Institutionelle Kontakte Pflegende/Patienten**

«Cure»



Eine zukunftsorientierte Kinderpsychiatrie

**Welche das Werden verändert
jenseits der Hindernisse der Vergangenheit und der
Gegenwart**

Ein Werden, in dem alles ändern kann!

MEA – «Fabrik des Werdens»!

Werden

Antwort – Verantwortung

Wahl

Handlung



Erfindung des Selbst

... jenseits von Determinismus

Nicht ohne die Stadt!

**Verbindung Stadt
Verbindung Kultur**

... nicht ohne das Kind

für sie

nicht ohne sie

